

519012-2026 - Competition

Germany – Networking, Internet and intranet software package – Abschluss von Rahmenvereinbarungen über die Lieferung von einer schlüsselfertigen PKI-Lösung für die Polizei NRW

OJ S 142/2026 27/07/2026

Contract or concession notice – standard regime

Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste Nordrhein-Westfalen

Email: TDZA42Vergabe.LZPD@polizei.nrw.de

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: Public order and safety

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Abschluss von Rahmenvereinbarungen über die Lieferung von einer schlüsselfertigen PKI-Lösung für die Polizei NRW

Description: Das Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste Nordrhein-Westfalen beabsichtigt, im Zuge des vorliegenden offenen Verfahrens einen EVB-IT Erstellungsvertrag für die Erstellung einer schlüsselfertigen PKI-Lösung auf Basis von Hardware-Appliances zur manuellen und automatisierten Bereitstellung von digitalen Zertifikaten für den internen Einsatz bei der Polizei NRW gemäß Leistungsbeschreibung (Kapitel B) zu vergeben.

Procedure identifier: d452c70b-abb5-40e0-9fa4-e570a25eb52f

Internal identifier: ZA 4.2/1001955063/Kie

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 48200000 Networking, Internet and intranet software package

2.1.2. Place of performance

Postal address: Schifferstraße 10

Town: Duisburg

Postcode: 47059

Country subdivision (NUTS): Duisburg, Kreisfreie Stadt (DEA12)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXS7YY5YT734783G# Alle

Vergabeunterlagen werden ausschließlich auf dem Vergabemarktplatz NRW - www.evergabe.nrw.de - in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Um die Vergabeunterlagen des hiesigen Vergabeverfahrens kostenfrei herunterladen zu können, muss der Bieter sich nicht auf dem Vergabemarktplatz NRW registrieren. Die Unterlagen können anonym herunter geladen werden. Um die Kommunikationsfunktion des Vergabemarktplatzes nutzen zu können

ist jedoch eine kostenlose Registrierung erforderlich und über den Vergabemarktplatz NRW ein Antrag auf Freischaltung für den Projektraum des vorliegenden Vergabeverfahrens zu stellen. Die gesamte Kommunikation im Vergabeverfahren wird ausschließlich über den Vergabemarktplatz des Landes NRW unter www.evergabe.nrw.de durchgeführt. Bieter, die nicht registriert sind, können keine Nachrichten erhalten. Die Abgabe eines Angebots ohne sich registrieren zu lassen ist zwar möglich, aber lässt seitens der Vergabestelle technisch keine Kommunikation über den Vergabemarktplatz NRW zu. Die Kosten/der Aufwand des Bieters für die Erstellung und Einreichung des Angebotes werden/wird vom Auftraggeber nicht erstattet. Insoweit Auskünfte erforderlich werden, sind Fragen, die nicht die Registrierung auf dem Vergabemarktplatz NRW betreffen, ausschließlich in elektronischer Form über die Kommunikationsfunktion des entsprechenden Projektraums des Vergabemarkplatzes NRW an den Auftraggeber zu richten. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt unter Beachtung der Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016) Informationen über den Zweck und Umfang der Datenerhebung sowie dem Schutz Ihrer Daten finden Sie im Formular 312a/322a EU (Information DSGVO) das auf dem Formularserver zum Herunterladen bereitgestellt wird.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: gesetzliche

Ausschlussgründe führen zum Ausschluss!

Participation in a criminal organisation: zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Money laundering or terrorist financing: zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 1 Nr. 2 und 3 GWB

Fraud: zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 1 Nr. 4 und 5 GWB

Corruption: zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 1 Nr. 6-9 GWB

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB

Breaching obligation relating to payment of taxes: zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: zwingender Ausschlussgrund nach § 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB

Breaching of obligations in the fields of environmental law: fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Breaching of obligations in the fields of social law: fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Breaching of obligations in the fields of labour law: fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Insolvency: fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Assets being administered by liquidator: fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Grave professional misconduct: fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB
Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB
Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB
Early termination, damages, or other comparable sanctions: fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB
Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 Abs. 1 Nr. 8 und 9 GWB

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Abschluss von Rahmenvereinbarungen über die Lieferung von einer schlüsselfertigen PKI-Lösung für die Polizei NRW

Description: Im Hinblick auf die Rahmenvereinbarung werden keine Mindestabnahmemengen vereinbart. Nach Rechtsprechung des EuGH vom 17.06.2021_RS C - 23/20 - ist der Auftraggeber zur Sicherung der Transparenz und Diskriminierungsfreiheit im Wettbewerb dazu verpflichtet, eine Höchstmenge anzugeben. Eine Abrufverpflichtung kann daraus nicht abgeleitet werden. Der Auftraggeber schätzt, dass während der gesamten Vertragslaufzeit Produkte und Leistungen in Höhe von ca. 500.000 Euro aus der Rahmenvereinbarung abgerufen werden. Die Höchstmenge der anliegenden Rahmenvereinbarungen wird auf 600.000 Euro beziffert. Die Rahmenvereinbarung endet ohne dass es einer Kündigung bedarf, je nachdem welches Ereignis früher eintritt, mit dem Ablauf der Laufzeit der Rahmenvereinbarung (Mindestlaufzeit bei Betätigung des Kündigungsrechts durch den Auftraggeber, oder Maximallaufzeit bei fehlender Kündigung des Auftraggebers) oder bei Erreichen der Höchstmenge.

Internal identifier: ZA 4.2/1001955063/Kie

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 48200000 Networking, Internet and intranet software package

5.1.2. Place of performance

Postal address: Schifferstraße 10

Town: Duisburg

Postcode: 47059

Country subdivision (NUTS): Duisburg, Kreisfreie Stadt (DEA12)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 60 Months

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes
Additional information: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für: startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Wettbewerbsregistrauszug (Auf Anforderung der Vergabestelle; Keine oder anderweitige Formerfordernis):

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 17/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YY5YT734783G/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YY5YT734783G>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YY5YT734783G>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 25/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 108 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die nachfolgend aufgelisteten Nachweise, Erklärungen und Angaben (Unterlagen) sind bis zum Ablauf der Angebotsfrist zusammen mit dem Angebot

(Angebotsvordruck (Formular 324 EU) kann vom Vergabemarktplatz NRW - www.evergabe.nrw.de - abgerufen werden) vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die

geforderten Unterlagen, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegt worden sind, nachzufordern. Das Gleichbehandlungsgebot wird vom Auftraggeber gewahrt. Die Bieter

haben jedoch keinen Anspruch auf diese Nachforderung. Weitergehend behält der

Auftraggeber sich das Recht vor, insofern einzelne geforderte Unterlagen unvollständig oder missverständlich sind, die Bieter - unter Beachtung des Gleichbehandlungsgebotes -

aufzufordern, diese Unterlagen zu vervollständigen oder zu erläutern. Die Bieter haben jedoch

auch auf diese Nachforderung keinen Anspruch. Eine Zusammenstellung der einzureichenden

Unterlagen, Erklärungen und Nachweise zum Angebot (Formular 325 EU) kann zudem beim Vergabemarktplatz NRW - www.evergabe.nrw.de - abgerufen werden. Auflistung der

Unterlagen: "Eigenerklärung Ausschlussgründe" (das entsprechende Formular 521 EU kann

beim Vergabemarktplatz NRW - www.evergabe.nrw.de - abgerufen werden).

Bietergemeinschaften müssen für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft die oben geforderten Unterlagen mit dem Angebot vorlegen. Zudem müssen Bietergemeinschaften die vollständig ausgefüllte und von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft unterschriebene "Bietergemeinschaftserklärung" mit Einreichung des Angebotes vorlegen (das entsprechende Formular 531 EU kann beim Vergabemarktplatz NRW - www.evergabe.nrw.de - abgerufen werden). Bei sonstigen Nachunternehmern, das heißt solchen Nachunternehmern, auf deren Kapazitäten sich ein Bieter nicht bereits zum Nachweis seiner Eignung in seinem Angebot beruft, ist eine vom Bieter vollständig ausgefüllte und unterschriebene "Erklärung Eignungsleihe/Unterauftrag" vorzulegen (der entsprechende Vordruck Formular 532 EU kann beim Vergabemarktplatz NRW - www.evergabe.nrw.de - abgerufen werden)! Darüber hinaus hat der Bieter mit seinem Angebot das von ihm ausgefüllte Formular 533 EU "Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer" vorzulegen. Mit Angebotsabgabe sind Art und Umfang der vorgesehenen Unterauftragnehmerleistung/-en in dem Formular anzugeben. Der /die Name/n und die Anschrift/en des/der Unterauftragnehmer/s sind dem Auftraggeber auf Verlangen spätestens vor Erteilung des Zuschlages mitzuteilen (das entsprechende Formular kann beim Vergabemarktplatz NRW - www.evergabe.nrw.de - abgerufen werden). Hinweis: Die Vergabestelle behält sich das Recht vor, die geforderten Unterlagen des/der entsprechenden Unterauftragnehmer/s anzufordern.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Es wird auf die Besonderen Vertragsbedingungen verwiesen. Die Besonderen Vertragsbedingungen können vom Formularserver heruntergeladen werden.

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Justification for the duration of the framework agreement: Im vorliegenden Vergabeverfahren zur Beschaffung einer Public-Key-Infrastruktur (PKI) wird abweichend von der regelmäßig vorgesehenen maximalen Vertragslaufzeit von vier Jahren eine Laufzeit von fünf Jahren vorgesehen. Die Verlängerung der Vertragslaufzeit wird nachfolgend sachlich und wirtschaftlich begründet. Gegenstand der Ausschreibung ist neben der Bereitstellung einer PKI-Lösung auch deren vollständige Integration in eine neu zu entwickelnde Softwarelandschaft. Diese Software befindet sich derzeit noch in der Entwicklungsphase und wird im Anschluss an die Vergabe schrittweise implementiert und produktiv gesetzt. Die PKI stellt hierbei eine zentrale sicherheitsrelevante Basiskomponente dar, die eng mit der neu zu entwickelnden Anwendung verzahnt ist. Die Implementierung der PKI-Lösung ist mit einem erheblichen technischen und organisatorischen Aufwand verbunden. Hierzu zählen insbesondere: die Anpassung der PKI an die spezifischen Anforderungen der Fachanwendung, die Integration in bestehende IT-Infrastrukturen, umfangreiche Test- und Abnahmeverfahren, sowie Schulungs- und Einführungsmaßnahmen. Erfahrungswerte vergleichbarer Projekte zeigen, dass die vollständige Implementierung sowie die Stabilisierung des Produktivbetriebs einen nicht unerheblichen Zeitraum in Anspruch nehmen. Eine auf vier Jahre begrenzte Vertragslaufzeit würde dazu führen, dass bereits kurz nach Abschluss der

Implementierungsphase eine erneute Ausschreibung erforderlich wäre. Dies würde zu ineffizienten Doppelstrukturen, erhöhtem Verwaltungsaufwand sowie potenziellen Risiken für den stabilen Betrieb führen. Darüber hinaus würde ein Anbieterwechsel nach einer zu kurzen Laufzeit erhebliche technische und wirtschaftliche Nachteile mit sich bringen. Insbesondere bei sicherheitskritischen Infrastrukturen wie einer PKI ist ein kontinuierlicher Betrieb ohne Systembrüche von besonderer Bedeutung. Die erneute Migration auf eine andere Lösung wäre mit zusätzlichen Kosten, erhöhtem Risiko und erheblichem Ressourcenaufwand verbunden. Die Festlegung einer Vertragslaufzeit von fünf Jahren trägt demnach dem Ziel der Wirtschaftlichkeit und der Sicherstellung eines stabilen, sicheren und nachhaltigen Betriebs Rechnung. Sie ermöglicht eine angemessene Nutzungsdauer der implementierten Lösung im Verhältnis zum initialen Einführungsaufwand und vermeidet unnötige Folgekosten. Die Verlängerung der Vertragslaufzeit ist somit aus technischen, wirtschaftlichen und betrieblichen Gründen sachlich gerechtfertigt und steht im Einklang mit den vergaberechtlichen Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Verhältnismäßigkeit.

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen c/o Bezirksregierung Münster

Information about review deadlines: Das Rechtsbehelfsinstrument des Nachprüfungsantrags ist insbesondere nur dann zulässig, wenn die Fristen des § 160 Abs. 3 GWB gewahrt werden. Auf die Rügepflicht des Antragstellers und die für die Einlegung von Rechtsbehelfen geltenden Fristen in § 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen. Insoweit gilt, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 160 Abs. 3 S. 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste Nordrhein-Westfalen

Organisation providing more information on the review procedures: Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste Nordrhein-Westfalen

Organisation receiving requests to participate: Vergabemarktplatz NRW

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste Nordrhein-Westfalen

Registration number: 05112-03015-47

Postal address: Schifferstraße 10

Town: Duisburg

Postcode: 47059

Country subdivision (NUTS): Duisburg, Kreisfreie Stadt (DEA12)

Country: Germany
Contact point: Teildezernat - ZA 4.2 Vertrags- und Vergabemanagement
Email: TDZA42Vergabe.LZPD@polizei.nrw.de
Telephone: +49 2034175-74219
Internet address: <http://www.polizei.nrw.de/lzpd>

Roles of this organisation:

Buyer

Central purchasing body acquiring supplies and/or services intended for other buyers

Central purchasing body awarding public contracts or concluding framework agreements for works, supplies or services intended for other buyers

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste Nordrhein-Westfalen

Registration number: 05112-03015-47

Postal address: Schifferstraße 10

Town: Duisburg

Postcode: 47059

Country subdivision (NUTS): Duisburg, Kreisfreie Stadt (DEA12)

Country: Germany

Contact point: Teildezernat - ZA 4.2 Vertrags- und Vergabemanagement

Email: TDZA42Vergabe.LZPD@polizei.nrw.de

Telephone: +49 2034175-74219

Internet address: <http://www.polizei.nrw.de/lzpd>

Roles of this organisation:

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer Westfalen c/o Bezirksregierung Münster

Registration number: k.A.

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postcode: 48147

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Email: vergabekammer@brms.nrw.de

Telephone: +49 251411-0

Fax: +49 251411-2165

Internet address: <https://www.bezreg-muenster.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Vergabemarktplatz NRW

Registration number: keine Angabe

Postal address: www.evergabe.nrw.de

Town: Duisburg

Postcode: 47059

Country subdivision (NUTS): Duisburg, Kreisfreie Stadt (DEA12)

Country: Germany

Email: keine.angabe@moeglich.de

Telephone: +49 20300000

Internet address: <http://www.evergabe.nrw.de>

Roles of this organisation:

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: baeca42e-2d5b-44dd-84f4-c972c8dbe80f - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 24/07/2026 00:00:19 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 519012-2026

OJ S issue number: 142/2026

Publication date: 27/07/2026